



Behindertensportler*in des Jahres **2022**



Behinderten Sportverband
Niedersachsen

Gehört, gesagt, notiert

Christoph Wilke, Rollstuhltennispieler und Behindertensportler des Jahres 2022

„Ich bin total überrascht! Aber dieser Sieg wäre ohne mein Team – meine Mama und meinen Trainer – nicht möglich gewesen. Da kann ein Sportler noch so gut sein, aber das Team ist immer noch motivierender. Ich danke Euch und freue mich, all die anderen Sportler kennengelernt zu haben – ihr seid geile Typen ... eine geile Frau.“

Stephan Weil, Niedersächsischer Ministerpräsident und Schirmherr

„Ich habe ein schlechtes Gewissen, dass ich in den vergangenen Jahren so oft nicht zu dieser wunderbaren Gala kommen konnte. Dabei möchte ich immer gern meine Verbundenheit mit dem Behindertensport zeigen. Die Gala ist eine sehr schöne Veranstaltung mit Menschen, die hervorstechen. Eine Behinderung bedeutet immer einen größeren Aufwand im Training als bei Menschen ohne Handicap.“

Daniela Behrens, Niedersächsische Sozialministerin

„Natürlich beschäftigt uns der Ukraine-Krieg und macht uns zu Recht auch Angst. Aber unser Leben geht weiter, weshalb wir diesen Abend ohne schlechtes Gewissen miteinander verbringen sollten. Ich habe nicht viele Instrumente, um meine Wertschätzung für die Sportlerinnen und Sportler mit Behinderung zu zeigen, umso wichtiger ist es mir, hier heute dabei zu sein. Dies ist ein Abend der Begegnungen und der Sport eine schöne Möglichkeit, alle Menschen miteinander zu verbinden.“

Frank Busemann, Laudator

„Das ist hier heute Abend ein Riesen-Ambiente, eine ganz tolle Veranstaltung und eine große Würdigung für die Sportlerinnen und Sportler. Ich finde, Behindertensport an sich sollte nichts Besonderes sein. Es sind Menschen, die Sport treiben, denn Sport ist extrem wichtig für die persönliche Entwicklung. Es ist einfach etwas, das Menschen tun sollten.“

Jürgen Wache, Hannoversche Volksbank

„Ich bin regelmäßig bei Spielen von Hannover United in der Halle, habe Rollstuhlbasketball aber noch nie selbst ausprobiert. In diesem Sport muss man dynamisch sein und schnell reagieren, das sollte man üben, um nicht so schnell unter die Räder zu geraten. Ich habe großen Respekt vor dieser Sportart.“

Partner:



Förderer:



Fachverband für
Breitensport,
Inklusion durch Sport,
Wettkampf- und
Leistungssport,
Rehabilitationssport und
Funktionstraining

Geschäftsstelle
Ferd.-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Tel (0511) 1268 5101
Fax (0511) 1268 45100

info@bsn-ev.de
www.bsn-ev.de

Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE10 2555 1480
0484 2111 15
SWIFT-BIC: NOLADE21SHC

St-Nr. 2520629023



Behindertensportler*in des Jahres **2022**



Behinderten Sportverband
Niedersachsen

Christoph Adomat, Leiter Sportkommunikation Volkswagen AG

„Wir unterstützen nicht nur den Profisport, sondern auch den Breitensport aktiv an einzelnen Standorten. In diesen schwierigen Zeiten muss man aber leider überall den Rotstift ansetzen – da bin ich ganz ehrlich. Fest steht für uns allerdings, dass wir das beim Behindertensport nicht tun werden. Denn die für die Gesellschaft so wichtige Inklusion, wie sie an diesem tollen Abend hier stattfindet, ist sonst nicht möglich.“

Svenja Schmidt, Pianistin im GOP

„Mein Mann kommt aus der Fitness-Branche, und auch ich mache viel Sport. Ich denke, deshalb verfolge ich den Sport etwas anders als manche Menschen. Leistungssport ist immer mit großem Aufwand verbunden und mit einem Handicap erst recht. Deshalb sollte man den Sportlerinnen und Sportlern mit einer Behinderung viel mehr Beachtung schenken. Diese Gala ist ein toller Rahmen und die Würdigung der Nominierten unglaublich wichtig.“

Partner:



Förderer:

